

## Nur für private und berufliche Bezugspersonen:

### WORKSHOP 08

#### Kreative Fotografie

Zur Fotografie gehört eine Kamera, ein Motiv und ein geübtes Auge? Richtig, aber Fotografie ist auch ein experimenteller Spielplatz voller Kreativität. In diesem Workshop lernst du, wie du mit Rauch, Wunderkerzen, Holy Powder, Stahlwolle, Glas oder einer Lichterkette spannende Fotos und Portraits erstellst, die so nicht jeder hat. Nach einem kurzen theoretischen Teil werden wir an verschiedenen Locations experimentieren, fotografieren und unsere Kreativität entdecken. Bitte bring eine digitale Kamera mit. Egal ob Smartphone, Kleinbildkamera oder Spiegelreflexkamera, die beste Kamera ist die, die du dabei hast!

Marko Georgi & Mareike Rüße

### WORKSHOP 09

#### Eltern- und Betreuertreff

Für alle, die es gern gemütlich haben! Wir wollen ins Gespräch kommen über Erfahrungen mit der Begleitung von unterstützten kommunizierenden Menschen. Lustige oder skurrile Ereignisse, besondere Erlebnisse – z.B. beim Arztbesuch, im Kino, bei öffentlichen Veranstaltungen, beim Einkaufen usw. Wie reagieren andere auf UK? Wir möchten auch darüber reden, wie es uns als Eltern oder beruflichen Bezugspersonen geht. Was sind unsere Wünsche? Was könnte man ändern? Der Workshop findet je nach Wetter drinnen oder draußen statt.

Ingrid Maiwald

### WORKSHOP 10

#### Yoga

"Was ist Yoga? Wozu kann Yoga in unserem westlichen Alltag dienen? Muss ich mich dafür verrenken können?" Yoga ist eine Möglichkeit, eine Verbindung zwischen Körper, Geist und Seele herzustellen, durch Körperhaltungen, Atemübungen und Meditation.

Viele von uns sind im Stress und bewegen sich in Gedanken in der Zukunft ("heute muss ich noch...") oder in der Vergangenheit ("Ach, hätte ich mal..."), was den Stress noch erhöhen kann. Mit Yoga richten wir unsere Aufmerksamkeit ins Hier und Jetzt und auf uns selbst im Hier und Jetzt. Und, ganz wichtig: Yoga macht Spaß!

Sarah Dalimot

## Nur für berufliche Bezugspersonen:

### WORKSHOP 10

#### Sätze, Werte, Wirkungen

"Von nichts kommt nichts" – dieser und viele andere "Glaubenssätze" können uns mitgegeben worden sein. Oft haben sie sich in uns etabliert und tun so, als seien sie selbstverständliche (Selbst)wertmaßstäbe. In der Begleitung eines unterstützten kommunizierenden Menschen haben wir ein ganzes Bündel davon: Mit unseren mitgebrachten Werten begegnen wir seinen Werten, denen seiner Familie, und dem, was in der Gesellschaft lebt. Mit solchen "Glaubenssätzen", Werten und ihrem Wirken wollen wir uns auseinandersetzen. Vielleicht gibt es dabei auch den einen oder anderen "Abschied" oder "Neuzugang"!

Martina Leip

„Auch wer nicht sprechen kann  
hat viel zu sagen!“

Jahrestreffen unterstützt  
kommunizierender Menschen  
7.-9.6.19 in Essen

## Beschreibung der Workshops



## Nur für unterstütz sprechende TeilnehmerInnen:

### WORKSHOP 01

#### Boccia – eine Sportart für alle

Boccia ist ein ideales Freizeitspiel, an dem Menschen mit und ohne Beeinträchtigung und unterschiedlichen Alters gemeinsam teilnehmen können. In diesem Workshop geht es um eine Einführung in die Sportart Boccia, bei der Spaß und Freude am Spiel im Mittelpunkt stehen. Ein kleines Turnier soll den Abschluss bilden. Boccia wird mit Lederbällen gespielt. Auch Menschen, die nicht den Ball mit der Hand greifen und gezielt loslassen können, können mitspielen – mit dem Fuß oder einer Rampe, die mit Hilfe eines Assistenten ausgerichtet wird. Bei diesem Spiel geht es weniger um Kraft und Ausdauer, sondern um Zielgenauigkeit und Konzentration, aber auch Regelkunde und taktisches Verständnis. Wir freuen uns auf euch!

Jana Skripalle & Margret Kellner



### WORKSHOP 02

#### Wörter-Werkstatt: Wörter wie GEDRUCKT

Die Wörter-Werkstatt macht dieses Jahr Druck: Wir wollen mit dir ein T-Shirt oder eine Tasche bedrucken! Willst du dein T-Shirt einmalig machen – mit einem Spruch, den du dir ausgedacht hast? Hast du schon Ideen, wie eine Stofftasche richtig cool wird? Ein Reim, dein Name, ein UK-Spruch, ein Lebensmotto, ein Symbol, ein Foto mit Text oder einfach nur Buchstabensalat – du bist der Designer in der Wörter-Druck-Werkstatt. Was musst du mitbringen? Ein eigenes T-Shirt (oder Tasche, Tuch) aus Baumwolle zum Bedrucken – und gute Laune!

Lena Hartung, Carl-Norbert Kunze,  
Judith Breutmann & Carolin Garbe



### WORKSHOP 03

#### „Stäbchenweben“

Stäbchenweben funktioniert so ähnlich wie Weben. Das Gerät, das man dazu benutzt, heißt Fletchboy. Es besteht aus einer Grundleiste mit Bohrungen für die Pinne. Damit die Webleiste beim Weben nicht verrutscht, lässt sie sich mit Schraubklemmen am Tisch befestigen. Natürliche Rohstoffe, Holz, Baumwolle, Schafwolle und Wolle verbinden sich bei der Technik des Stäbchenwebens miteinander. Mit Stäbchenweben kann man Schals, Decken, Taschen, Topflappen und vieles mehr machen. Bringt gern eure Wolle mit, z.B. Lieblingsfarben oder die Farben eures Vereins... (bitte nicht zu dünne Wolle auswählen). Wir haben aber auch einen kleinen Vorrat dabei.

Gabi Rennert & Dörte Welp



### WORKSHOP 04

#### Geschwister – Meine Erfahrungen als UKler

Eine Teilnehmerin des Jahrestreffens hat sich den Austausch über die verschiedenen Rollen und Erfahrungen als Mensch mit Behinderung in der Familie mit nicht behinderten oder ebenfalls behinderten Geschwistern gewünscht. Welche positiven Erfahrungen, aber auch Probleme und Konflikte gab es bisher mit euren Geschwistern? Welche Rollen habt oder hattet ihr in der Familie? Welche Rollen haben eure Geschwister für euch und die Familie übernommen? Welche positiven oder negativen Gefühle haben sich dabei entwickelt? Welche Wünsche gibt es für die Zukunft?

Ein spannendes Thema, über das ihr euch mit anderen austauschen wollt? Dann seid dabei!

Stepffi Schuchmann, Wiebke Gonsior  
& Mike Höwische



## Für alle:

### WORKSHOP 05

#### Theater: „Und schon wieder ist ein Jahr vorbei“



Wir machen wieder Theater. Diesmal geht es um das Thema Zeit. Wie schnell sie vergeht. Wie schön sie ist. Was alles Spannendes passiert. Worauf wir uns freuen. Wir schreiben unser Theaterstück, proben miteinander und führen es am Sonntagvormittag auf. Auch für uns wird die Zeit schnell vergehen. Wir freuen uns auf deine Kreativität und ein spannendes Theaterstück.

Ralf Strotmann & N.N.

### Workshop 06

#### Herzblatt: Die legendäre Samstagabendshow



Seit geraumer Zeit wird Tim auf der Straße angesprochen: „Wann spielst du wieder Rudi Carell?“ Nun hat sich die Jury der Samstagabend-Show dem Druck der Bevölkerung gebeugt. Das Motto der legendären Samstagabend-Show 2019: „Herzblatt!“ Wer hat Lust, Verkuppler oder Verkupplerin zu sein? Mit euch lassen wir dieses "Herzblatt" zu einem unvergesslichen Highlight der Samstagabend-Show werden!

Kathrin Lemler, Tim Klapper & Adrian Sprick

### WORKSHOP 07

#### Farbphantasien



Wir werden gemeinsam mit Farben experimentieren. Es soll einfach Spaß machen, und alle, die Lust dazu haben, können mitmachen. Die Technik ist schnell erlernt, aber auch der Zufall spielt bei der Entstehung der Kunstwerke eine wichtige Rolle. Bitte Arbeitskleidung mitbringen, die auch Farbspritzer verträgt.

Simone Laakmann & Christine Dreier